

# Geld für Wildkatzen-Gehege

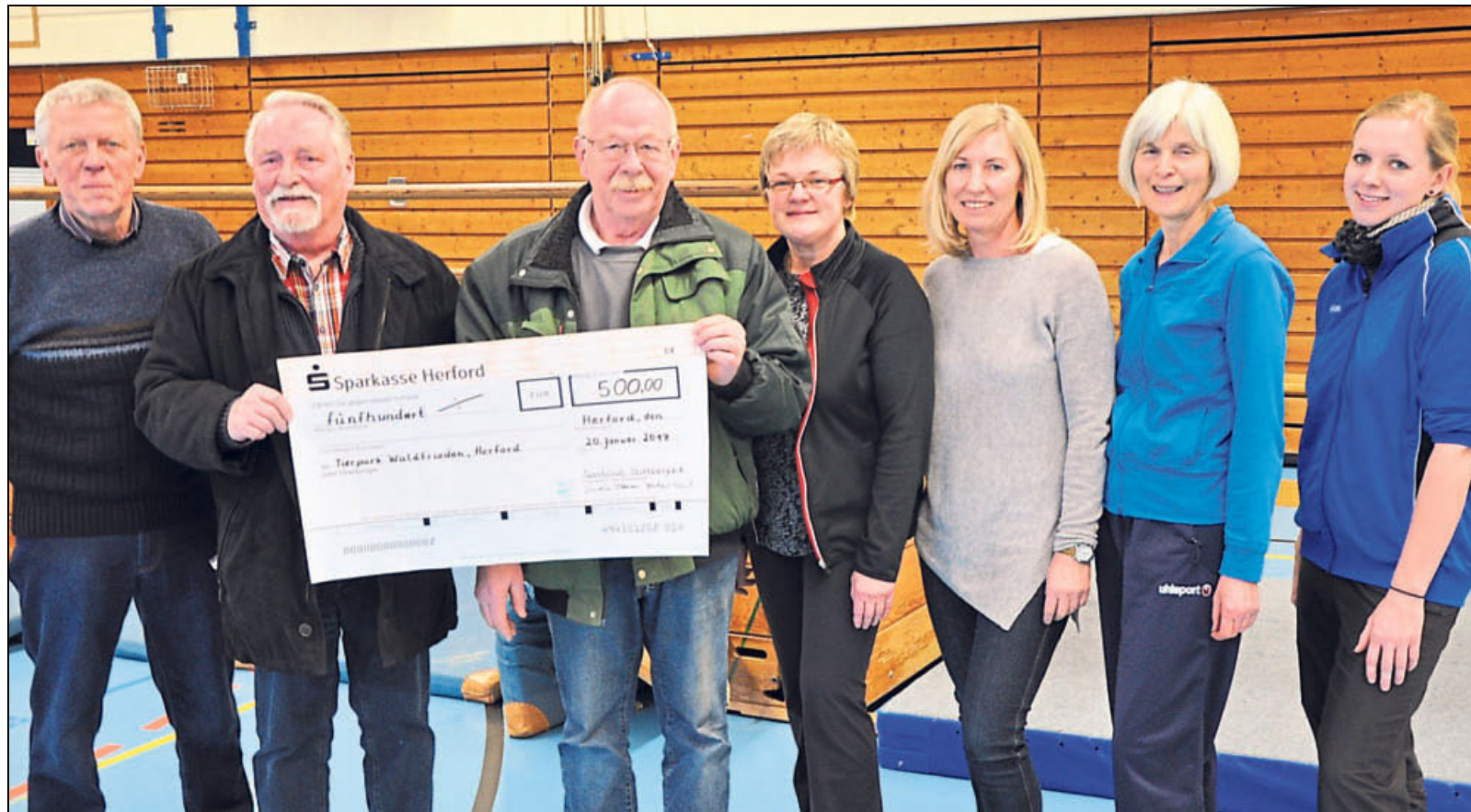
## Sportclub Stiftberg verzichtet auf Weihnachtsgeschenke und spendet für Tierpark

Herford (HK/us). Spenden statt schenken! Diesen Vorsatz setzte der Sportclub Stiftberg um. Er verzichtete auf Weihnachtsgeschenke, gab stattdessen das gesparte Geld für Einkäufe an den Tierpark.

Auf der Weihnachtsfeier überzeugte Übungsleiterin Christine Carstens den Vereinsvorstand mit ihrer Idee, auf Einkäufe für Geschenke zu verzichten. Allerdings sollte der Brauch bestehen bleiben, eine Weihnachtsfeier für die sechs Kinderturngruppen mit insgesamt 156 Kindern im Alter zwischen ein und sieben Jahren zu organisieren.

Die Eltern hatten sich spontan mit dieser Idee anfreunden können und unterstützten das Vorhaben. So backten sie Kekse und Kuchen und bereiteten andere leckere Sachen vor, so dass es für die Kinder dennoch zu einem schönen vorweihnachtlichen Beisammensein gekommen war.

Anlässlich des Laternenumzuges wurde außerdem noch eine Sammelbüchse herumgereicht. 500 Euro konnten somit insgesamt eingenommen werden. Dieser Betrag wurde jetzt mit einem symbolischen Scheck vom Sportclub-Vorstand dem Herforder Tierparkleiter Karl-Heinz Dodt



Symbolische Scheckübergabe: (von links) Clubkassierer Gerhard Ernet, Vorsitzender Joachim Uhmeier, Tierparkleiter Karl-Heinz Dodt

sowie die Übungsleiterinnen Christine Carstens, Petra Steinkamp, Karin Zachau und Nadja Mester.  
Foto: Siegfried Huss

überreicht.

Die Übergabe wurde in der alten Sporthalle des Königin-Mathildegymnasiums (KMG) vorgenom-

men, in der der Sportclub Stiftberg seine wöchentlichen Übungsstunden absolviert.

»Dieser Betrag ist uns eine Hil-

fe zum geplanten Gehegebau für die Wildkatzen«, freute sich Karl-Heinz Dodt und fügte hinzu: »Wenn die Kinder später in den

Herforder Tierpark kommen und das neue Gehege fertig ist, können sie sehen, was aus der Spende geworden ist.«